



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Halbzeitbericht Nordrhein-Westfalen-Programm 1975**

**Nordrhein-Westfalen / Landesregierung**

**Düsseldorf, 1973**

Planvoller Wandel

**urn:nbn:de:hbz:466:1-11165**

## 2. PLANVOLLER WANDEL

Mit Ablauf der ersten Hälfte des Programmzeitraums legt die Landesregierung dem Landtag und der Öffentlichkeit eine Zwischenbilanz des Nordrhein - Westfalen - Programms 1975 (NWP 75) <sup>1</sup> vor.

Diese Bilanz stellt die bisherigen Ergebnisse dar: sie belegt, in welchen Bereichen die programmgerechte Durchführung erreicht oder sogar übertroffen worden ist und welche Maßnahmen hinter dem vorgesehenen Erfüllungsstand zurückgeblieben sind.

„Die heutige Welt wandelt sich so tiefgreifend und umfassend wie nie zuvor. Es ist die Einsicht dafür gewachsen, daß dieser Wandel nicht sich selbst überlassen werden kann. Seine Steuerung ist die Schlüsselaufgabe der Gegenwart.“

Diese einleitenden Sätze, die die Funktion des NWP 75 umreißen, haben nichts von ihrer Gültigkeit ver-

loren. Der Wandlungsprozeß hat sich eher noch beschleunigt. Die Notwendigkeit einer konzeptionellen Regierungsplanung wird nirgends mehr in Frage gestellt. Richtungsloser Pragmatismus ist keine politische Alternative mehr.

Es hat sich vor allem bestätigt, daß die rasche und ungewisse Entwicklung in allen Lebensbereichen eine immer größere Flexibilität der Planung verlangt. Das NWP 75 erfüllt diese Forderung; denn es ist nicht als starre Anweisung, sondern als flexibler Rahmen für das Regierungshandeln angelegt. Diese Offenheit und die ständige Überprüfung der Konzeptionen und Maßnahmen an der Wirklichkeit haben sich als Voraussetzungen für eine erfolgreiche Fortführung des Programms unter sich ständig verändernden Bedingungen bewährt.

Der Zwischenbericht macht deshalb über die Darstellung des Durchführungsstandes hinaus auch die notwendig gewordenen Veränderungen in den Zielsetzungen und Maßnahmen deutlich.

Die landespolitisch bedeutsamsten Veränderungen liegen in den Bereichen Hochschulpolitik, Energiepolitik, Verkehr und Umweltschutz. Aber auch sie bleiben ausgerichtet an den langfristigen Zielen des NWP 75 und halten sich im Rahmen der vorgegebenen Entwicklungsrichtung.

Insgesamt ist das NWP 75 in seinen Zielen unverändert geblieben und in seinen Maßnahmen weitgehend programmgerecht erfüllt worden. Seine Finanzierung ist im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung gesichert.

Aber auch anderen Problemen, die bei der Erarbeitung des NWP 75 noch nicht im Vordergrund des politischen Interesses standen, heute aber von großer Dringlichkeit sind, etwa die Bekämpfung des Drogenmißbrauchs oder die mit der zunehmenden Ausländerbeschäftigung verbundenen Fragen, hat sich die Landesregierung gestellt. Sie kann auf erfolgreiche Entwicklungen zu ihrer Lösung hinweisen.

Es wird Aufgabe eines Programms der Ziele und Maßnahmen der Landesregierung für die zweite Hälfte der 70er Jahre sein, neben der Fortführung vieler Ansätze des NWP 75 auch diese Komplexe zu erfassen.